

Vor 700 absoluten Fans

Konzert der Big Band
der KGS Clenze und
Arnos All Stars
im Verdo Hitzacker

VON PETRA WITTE

Hitzacker. Als „absolute Fans“ der Big Band der Kooperativen Gesamtschule (KGS) in Clenze gehörten Marina Kahmann und Uschi Albrecht am Sonnabend zu den fast 700 Besucherinnen und Besuchern des Konzerts, das die Clenzer im Verdo in Hitzacker gaben. Die Wustrowerinnen wurden nicht enttäuscht, über dreieinhalb Stunden bekamen sie von insgesamt drei Bands Musik auf hohem Niveau geboten. Neben der Big Band, in der aktuelle Schülerinnen und Schü-



Die von Matthias Helgert geleitete Big Band der KGS Clenze gab im Verdo ein Konzert zu ihrem 20-jährigen Bestehen. *Aufn.: P. Witte*

ler spielen, hatten sich für das Konzert eine Lehrer-Schüler-Band zu „Arnos All Stars“ und zur Formation „120 bpm“ zusammengefunden. Bei den All stars spielten ehemalige Schüler/innen sowie Musiklehrer/innen, die an drei Wochenenden unter

der Leitung von Arno Jäger, dem Begründer der Big Band-Musik an der KGS, ein anspruchsvolles Repertoire erarbeitet hatten. Sängerin war Luise Werner, die bei dem Bond-Song „Skyfall“ den Vergleich mit Adele nicht scheuen musste – Respekt.

Mit Hannah Schulze verfügt auch die aktuelle Big Band über eine begabte Sängerin, die unter anderem mit „Bills“ von Lunch-Money Lewis brillierte. Die von Matthias Helgert geleitete Band spielte ein vielseitiges Programm, das von Pop über Rock zu Filmmusik bis hin zu Jazz reichte. Stücke wie „Pirates of the Caribbean“ oder „Back to Black“ gaben zahlreichen Solisten Gelegenheit, ihr Können zu zeigen, die Big Band überzeugte aber auch und vor allem durch ihr gutes Zusammenspiel.

Dreimal hatte das zum 20-jährigen Bestehen geplante Konzert coronabedingt verschoben werden müssen. Es sei bewundernswert, dass die Musiker/innen „alle dabei geblieben sind und dieses tolle Ergebnis dabei herausgekommen ist“, betonte Schulleiterin Ulrike Marx.